

SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS ORTSVEREIN RADEVORMWALD / RATSFRAKTION

SPD RADEVORMWALD, Markt 1, 42477 Radevormwald

An den Vorsitzenden des Ausschusses für Soziales, Gesundheit, Sport, Integration und Demographie Herrn Dietmar Stark Rathaus 42477 Radevormwald Ortsverein Radevormwald Ratsfraktion Der Vorsitzende Markt 1, 42477 Radevormwald

- **1** +49 (0) 21 95 68 41 24
- info@spd-radevormwald.de
- www.spd-radevormwald.de
- www.instagram.com/sozis_in_rade

Radevormwald, 15.08.2023

Sitzung des Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Sport, Integration und Demografie am 31.08.2023

Hier: Einrichtung des Tagesordnungspunktes: "Unterstützung des Vereins aktiv55plus durch die Verwaltung zur Gewinnung von neuen Fördergeldern"

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

im Namen der SPD-Ratsfraktion bitte ich, den Tagesordnungspunkt in die Tagesordnung aufzunehmen. Im Rahmen der Beratungen bittet die SPD-Fraktion den Ausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Verwaltung wird beauftragt,

- den Trägerverein aktiv55plus bei der Erstellung eines Gesamtkonzepts über die strukturellen Betreuungsaufgaben zu unterstützen
- gemeinsam mit dem Trägerverein neue finanzielle Förderungsmöglichkeiten zu suchen, um im Rahmen des Entlass-Managements des Krankenhauses eine zeitumfängliche und wohnortnahe ambulante Nachsorge zu gewährleisten.

Begründung:

- 1. Der Verein "aktiv55plus" leistet für die Seniorinnen und Senioren unserer Stadt eine wertvolle Arbeit, auf die nicht mehr verzichtet werden sollte.
- Die Stadt Radevormwald und der Oberbergische Kreis unterstützen die Arbeit von aktiv55plus durch reguläre Haushaltsmittel, u.a. damit der Verein die konkrete Aufgabe der Senioren- und Pflegeberatung durchführen kann.
- 3. Darüber hinaus hat der Verein bisher über freiwillige Finanzzuwendungen verfügt, die aktuell nicht mehr zur Verfügung stehen.
- 4. Aus diesem Grund sollte die Verwaltung den Verein bei der konkreten Antragstellung unterstützen mit dem Ziel, dass von Seiten des Vereins eine qualifizierte sogenannte "Gemeindeschwester" angestellt werden kann, die für die ambulante Betreuung der entlassenen Klinikpatienten zuständig sein sollte.
- 5. Darüber hinaus sollte die Verwaltung den Verein bei der Erstellung eines strukturellen Gesamtkonzepts unterstützen, damit der Gesamtumfang der Tätigkeiten des Vereins deutlich sichtbar wird.

Mit freundlichen Grüßen Im Namen der SPD-Fraktion Hans Golombek

Sprecher der SPD-Fraktion im Ausschuss

glown